



Hauptausgabe

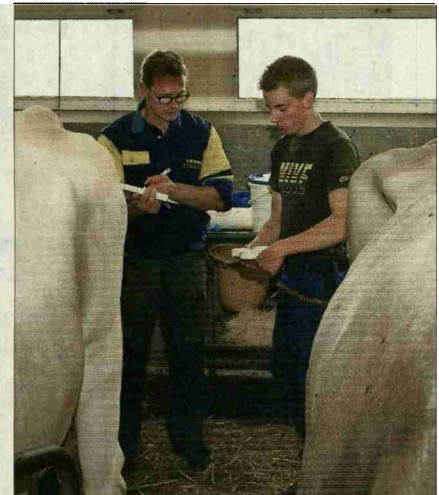
Schweizer Agrarmedien GmbH
8408 Winterthur
052/ 222 77 27
www.bauernzeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 8'133
Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 11
Fläche: 76'918 mm²



Sich und seine Produkte gut verkaufen, auch das gehört zum Handwerk: Simon Müller präsentiert seinen Marktstand.



Pascal Krebs macht einen Schalmtest.

(Bilder Ursina Berger-Landolt)

Die Besten fahren nach Bern

Berufsmeisterschaft / Am Strickhof fanden die Vorausscheidungen für die Kantone Zürich und Schaffhausen statt.

Ursina Berger-Landolt

LINDAU ■ Zwölf Lehrgänger der Landwirtschaftlichen Schule Strickhof sind am vergangenen Samstag zur Vorausscheidung der Kantone Zürich und Schaffhausen für die Berufsmeisterschaften (Swiss Skills, siehe Kasten) angetreten. An sieben Posten konnten sie ihre Fertigkeiten als Landwirtin und Landwirt - nach der Lehrabschlussprüfung - nochmals unter Beweis stellen.

Am erfolgreichsten gelang dies Adrian Wirth aus Oberstammheim mit 567 von 699 möglichen Punkten. Platz zwei erreichten Simon Müller aus Uetikon am See und Pascal Krebs aus Forch mit je 522 Punkten. Als Ersatzperson wurde Lukas Wittmer aus Walterswil nominiert, der mit 519 Punkten nur knapp dahinter lag.

Aufgaben in den

verschiedensten Disziplinen

Der Wettbewerb war so vielfältig gestaltet, wie es der Beruf Landwirt eben ist. Die zehn Landwirte und zwei Landwirtinnen mussten an einem Posten drei Kühe einfangen und anbinden, ihr Alter bestimmen und anhand verschiedener Metzgergriffen ihr Fett- und Fleischgehalt festlegen. Die Geschicklichkeit mit Maschinen und landwirtschaftlichen Fahrzeugen war ebenfalls gefragt: Mit einem Traktor mussten sie mindestens fünf Sekunden lang auf einer Wippe im Gleichgewicht stehen, was nur der Hälfte der Teilnehmer gelang. Weiter mussten sie eine Ladung auf einem Wagen sichern und ihn mit einem Traktor rückwärts in einen eng bemessenen Platz einparkieren. Auch Gräser, Unkräuter sowie Nützlinge und Schädlinge galt es zu erkennen.

Da heute ein Landwirt nicht nur Nahrungsmittel produziert, sondern auch vermarkten muss, war es auch Aufgabe, an einem Marktstand verschiedene Produkte möglichst attraktiv zu präsentieren. Das abschliessende Vorstellen des Marktstands mit schlüssigen Kommentaren, sicher und redegewandt, gab fast die Hälfte der Punktzahl.

Auswahlverfahren steht den Schulen offen

«Es wäre schon cool, an den Swiss Skills teilzunehmen», sagt eine Teilnehmerin während der Vorausscheidung. Doch es wäre auch zeitintensiv, gibt sie zu bedenken. Von jeder landwirtschaftlichen Schule der Schweiz können Lehrlinge an den Swiss Skills teilnehmen, je nach Schüleranzahl eine bis fünf Personen.

Wie die Lehrlinge ausgewählt werden, steht jeder Schule offen.



Hauptausgabe

Schweizer Agrarmedien GmbH
8408 Winterthur
052/ 222 77 27
www.bauernzeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 8'133
Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 11
Fläche: 76'918 mm²

Der Strickhof entschied sich für eine Vorausscheidung. «Wir wollen genau diejenigen Kandidaten nach Bern schicken, die in den gefragten Disziplinen stark sind», sagt Christoph Jenni, Marketingverantwortlicher. Zudem konnten die drei Gewinner so bereits ein erstes Mal intensiv üben. An den Vorausscheidungen durften sie aufgrund ihrer Zeugnisnoten der praktischen Lehrabschlussprüfung und Empfehlungen von Lehrmeistern teilnehmen. Die Landwirte müssen sich in Bern in folgenden Bereichen messen:

- Tierhaltung (Melken mit Maschine; Schalmtest; Fleischrinder taxieren mit CH-Tax).
- Pflanzenbau (Bestimmen von Pflanzen, Unkräutern, Krankheiten, Schädlingen, Nützlingen, Sämereien, Futterbaumischungen; Abdrehen der Sämaschine; Bodenart bestimmen; Bodenanalyse interpretieren).
- Mechanisierung (Umfüllen einer Kartoffelpaloxe; Beladen eines Anhängers; Sicherung der Ladung; Einparken eines 4-Rad-Anhängers; Frontgerät anhängen, Fahrzeugbreite einschätzen; Parcours durchfahren; Fahrzeug auf Wippe ausbalancieren).
- Arbeitsumfeld (Landwirtschaftsbetrieb erweitern oder umstellen; Marktstand aufstellen).

Meisterschaft von 130 Berufen

Die Swiss Skills sind Berufsmeisterschaften von 130 Berufen aus Handwerk, Industrie und Dienstleistungen. 1000 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer werden vom 17. bis 21. September 2014 in Bern um Medaillen kämpfen. Der Anlass wird dieses Jahr zum ersten Mal an nur einem Ort durchgeführt und soll ein Markstein für die international beispielhafte Schweizer Berufsbildung darstellen.

ubl



Lukas Wittmer versucht auf der Wippe das Gleichgewicht zu finden.

Datum: 18.07.2014

BAUERNZEITUNG

OSTSCHWEIZ/ZÜRICH



Hauptausgabe

Schweizer Agrarmedien GmbH
8408 Winterthur
052/ 222 77 27
www.bauernzeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 8'133
Erscheinungsweise: wöchentlich

Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 11
Fläche: 76'918 mm²



Sie reisen nach Bern (v. l. n. r.): Ersatzperson Lukas Wittmer, Adrian Wirth, Pascal Krebs und Simon Müller.